

ENTDECKEN ERLEBEN GENIEßEN

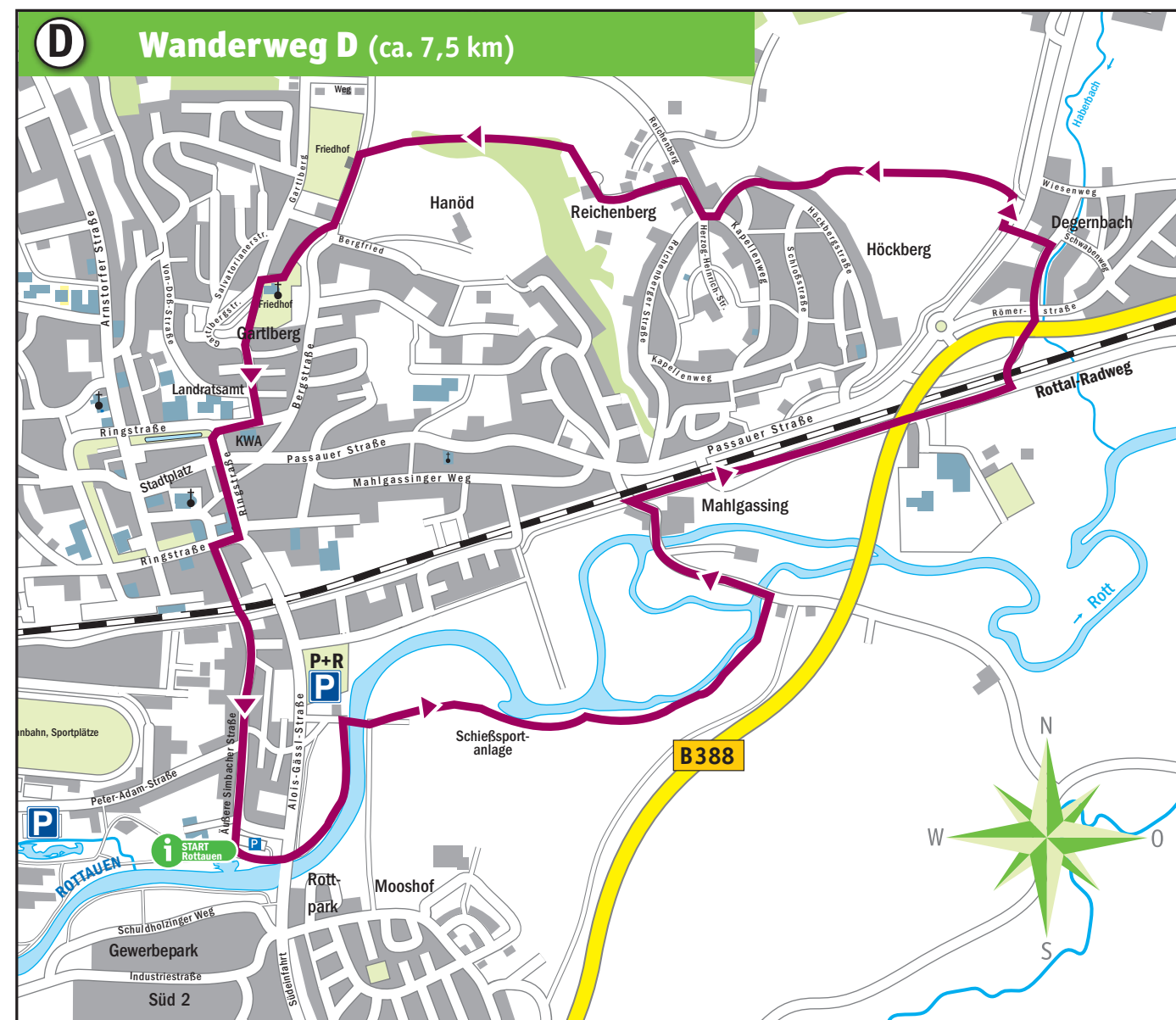
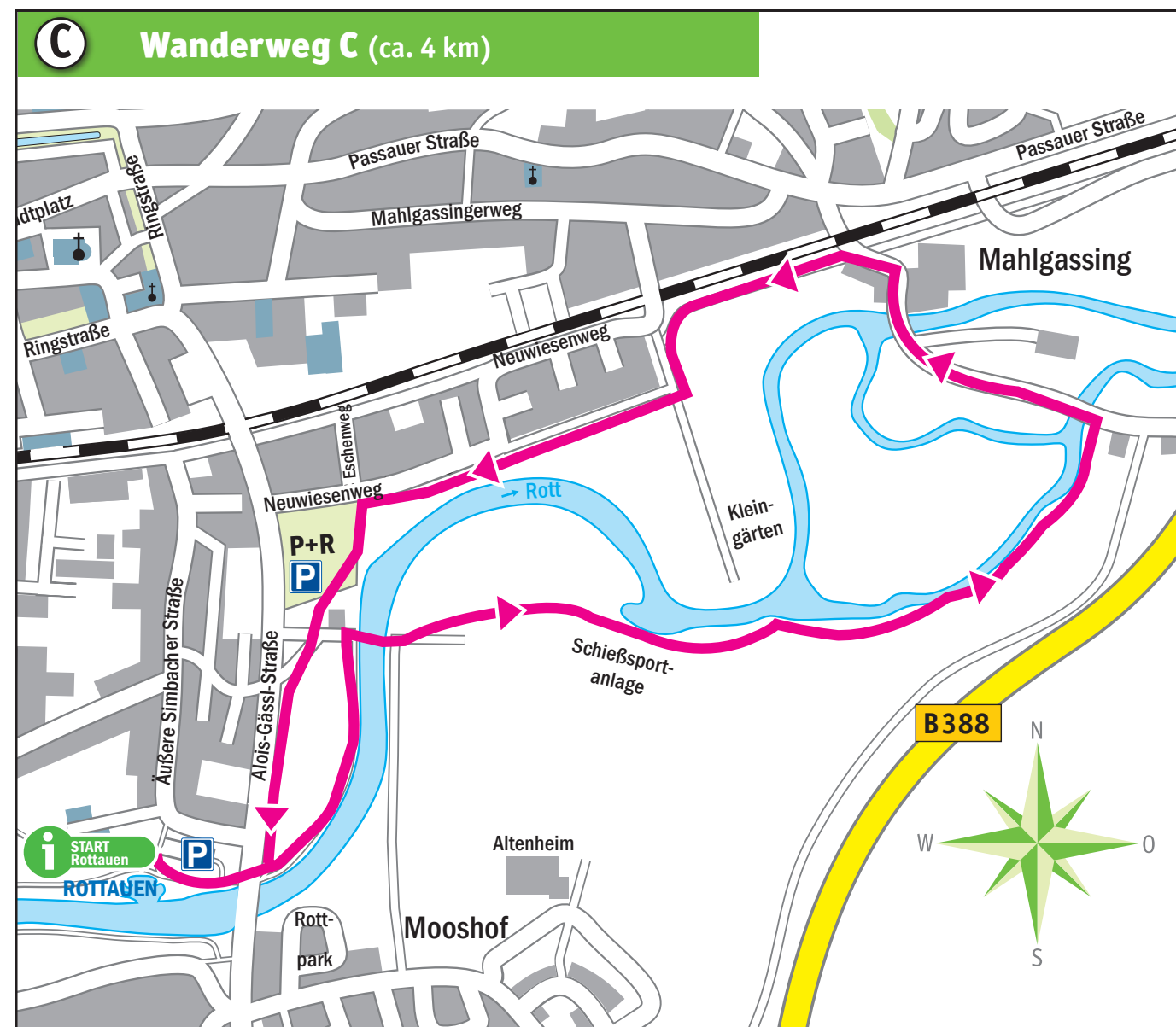
PFARRKIRCHEN

Wanderwege

www.pfarrkirchen.de



www.pfarrkirchen.de



Wanderwege in und um Pfarrkirchen

- A

Wanderweg A
(Detailsicht auf Rückseite)
Kleiner Rundweg in den Rottauen
Ausgangspunkt: Pfarrkirchen,
Info-Pavillon/Rottauen
neben den Stadtwerken Pfarrkirchen
(Äußerer Simbacher Str. 7)
Länge: ca. 2,6 km, etwa 45 Minuten
- D

Wanderweg D
(Detailsicht auf Rückseite)
Ausgangspunkt: Pfarrkirchen,
Info-Pavillon/Rottauen
neben den Stadtwerken Pfarrkirchen
(Äußerer Simbacher Str. 7)
Länge: ca. 7,5 km, etwa 2 Stunden
- F

Wanderweg F
(Detailsicht auf Rückseite)
Ausgangspunkt: Pfarrkirchen,
Info-Pavillon/Rottauen
neben den Stadtwerken Pfarrkirchen
(Äußerer Simbacher Str. 7)
Länge: ca. 9 km, etwa 2:15 Stunden

- B

Wanderweg B
(Detailsicht auf Rückseite)
Großer Rundweg in den Rottauen
Ausgangspunkt: Pfarrkirchen,
Info-Pavillon/Rottauen
neben den Stadtwerken Pfarrkirchen
(Äußerer Simbacher Str. 7)
Länge: ca. 3,8 km, etwa 1 Stunde
- E

Wanderweg E
Ausgangspunkt: Pfarrkirchen,
Info-Pavillon/Rottauen
neben den Stadtwerken Pfarrkirchen
(Äußerer Simbacher Str. 7)
Länge: ca. 14,5 km, etwa 3–4 Stunden

- C

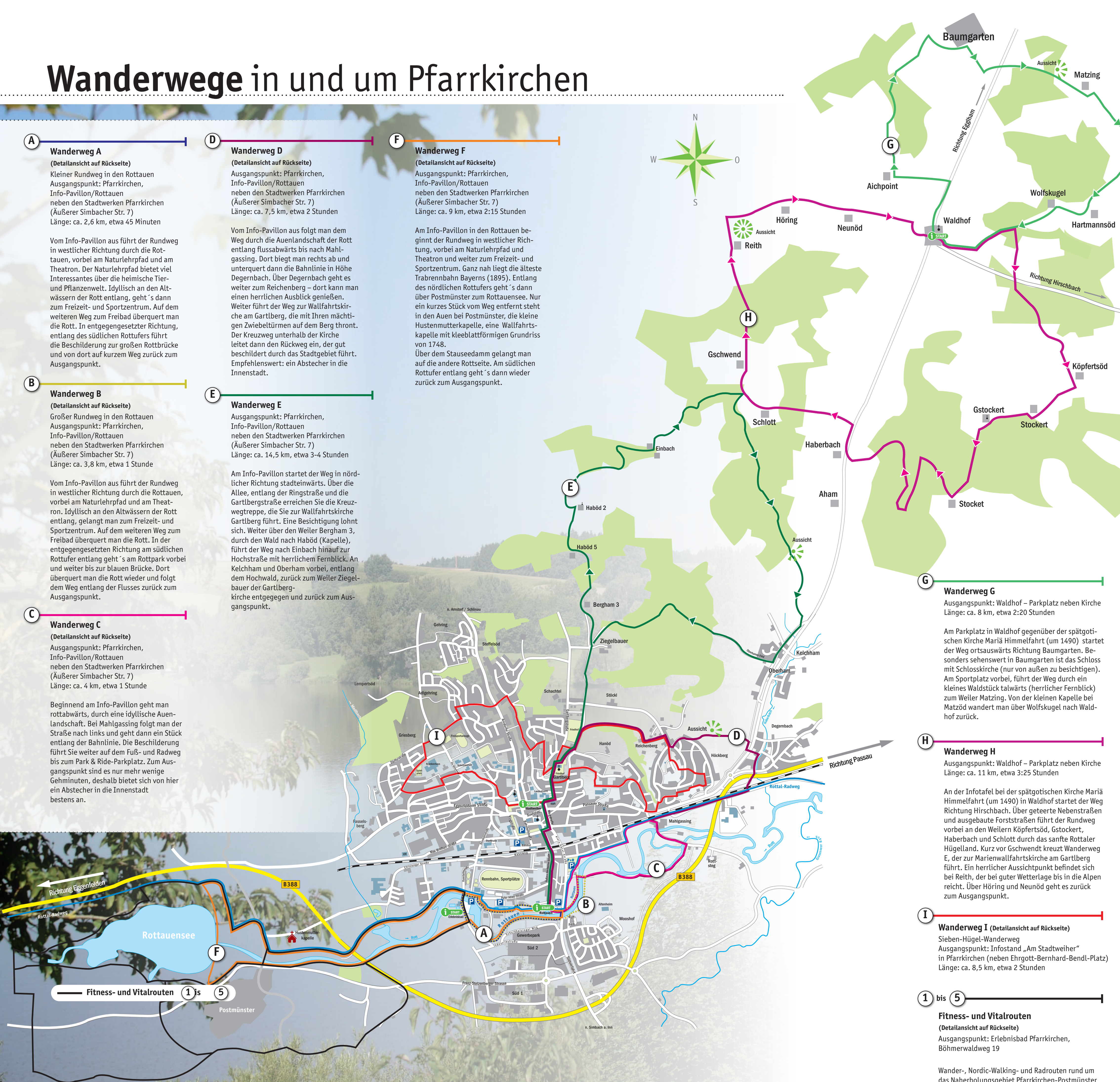
Wanderweg C
(Detailsicht auf Rückseite)
Ausgangspunkt: Pfarrkirchen,
Info-Pavillon/Rottauen
neben den Stadtwerken Pfarrkirchen
(Äußerer Simbacher Str. 7)
Länge: ca. 4 km, etwa 1 Stunde

Beginnend am Info-Pavillon geht man rottabwärts, durch eine idyllische Auenlandschaft. Bei Mahlgassing folgt man der Straße nach links und geht dann ein Stück entlang der Bahnlinie. Die Beschilderung führt Sie weiter auf dem Fuß- und Radweg bis zum Park & Ride-Parkplatz. Zum Ausgangspunkt sind es nur mehr wenige Gehminuten, deshalb bietet sich von hier ein Abstecher in die Innenstadt bestens an.

Vom Info-Pavillon aus folgt man dem Weg durch die Auenlandschaft der Rott entlang flussabwärts bis nach Mahlgassing. Dort biegt man rechts ab und unterquert dann die Bahnlinie in Höhe Degernbach. Über Degernbach geht es weiter zum Reichenberg – dort kann man einen herrlichen Ausblick genießen. Weiter führt der Weg zur Wallfahrtskirche am Gartlberg, die mit Ihren mächtigen Zwiebeltürmen auf dem Berg thront. Der Kreuzweg unterhalb der Kirche leitet dann den Rückweg ein, der gut beschildert durch das Stadtgebiet führt. Empfehlenswert: ein Abstecher in die Innenstadt.

Am Info-Pavillon startet der Weg in nördlicher Richtung stadteinwärts. Über die Allee, entlang der Ringstraße und die Gartlbergstraße erreichen Sie die Kreuzwegtreppe, die Sie zur Wallfahrtskirche Gartlberg führt. Eine Besichtigung lohnt sich. Weiter über den Weiler Bergham 3, durch den Wald nach Haböd (Kapelle), führt der Weg nach Einbach hinauf zur Hochstraße mit herrlichem Fernblick. An Kelchham und Oberham vorbei, entlang dem Hochwald, zurück zum Weiler Ziegelbauer der Gartlbergkirche entgegen und zurück zum Ausgangspunkt.

Am Info-Pavillon in den Rottauen beginnt der Rundweg in westlicher Richtung, vorbei am Naturlehrpfad und Theatron und weiter zum Freizeit- und Sportzentrum. Ganz nah liegt die älteste Trabrennbahn Bayerns (1895). Entlang des nördlichen Rottufers geht´s dann über Postmünster zum Rottausee. Nur ein kurzes Stück vom Weg entfernt steht in den Auen bei Postmünster, die kleine Hustenmutterkapelle, eine Wallfahrtskapelle mit kleeblattförmigen Grundriss von 1748. Über dem Stauseedamm gelangt man auf die andere Rottseite. Am südlichen Rottufer entlang geht´s dann wieder zurück zum Ausgangspunkt.



- G

Wanderweg G
Ausgangspunkt: Waldhof – Parkplatz neben Kirche
Länge: ca. 8 km, etwa 2:20 Stunden

Am Parkplatz in Waldhof gegenüber der spätgotischen Kirche Mariä Himmelfahrt (um 1490) startet der Weg ortsauswärts Richtung Baumgarten. Besonders sehenswert in Baumgarten ist das Schloss mit Schlosskirche (nur von außen zu besichtigen). Am Sportplatz vorbei, führt der Weg durch ein kleines Waldstück talwärts (herrlicher Fernblick) zum Weiler Matzing. Von der kleinen Kapelle bei Matzöd wandert man über Wolfskugel nach Waldhof zurück.

- H

Wanderweg H
Ausgangspunkt: Waldhof – Parkplatz neben Kirche
Länge: ca. 11 km, etwa 3:25 Stunden

An der Infotafel bei der spätgotischen Kirche Mariä Himmelfahrt (um 1490) in Waldhof startet der Weg Richtung Hirschbach. Über geteerte Nebenstraßen und ausgebaute Forststraßen führt der Rundweg vorbei an den Weilern Köpfertsöd, Gstockert, Haberbach und Schlott durch das sanfte Rottaler Hügelland. Kurz vor Gschwendt kreuzt Wanderweg E, der zur Marienwallfahrtskirche am Gartlberg führt. Ein herrlicher Aussichtspunkt befindet sich bei Reith, der bei guter Wetterlage bis in die Alpen reicht. Über Höring und Neunöd geht es zurück zum Ausgangspunkt.

- I

Wanderweg I (Detailsicht auf Rückseite)
Sieben-Hügel-Wanderweg
Ausgangspunkt: Infostand „Am Stadtweiher“ in Pfarrkirchen (neben Ehrgott-Bernhard-Bendl-Platz)
Länge: ca. 8,5 km, etwa 2 Stunden

- 1 bis 5

Fitness- und Vitalrouten
(Detailsicht auf Rückseite)
Ausgangspunkt: Erlebnisbad Pfarrkirchen,
Böhmerwaldweg 19

Wander-, Nordic-Walking- und Radrouten rund um das Naherholungsgebiet Pfarrkirchen-Postmünster

